

Allner Mühle an der Bröl

Mühlenwüstung „Allner Mühle“

Schlagwörter: [Wassermühle](#), [Getreidemühle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

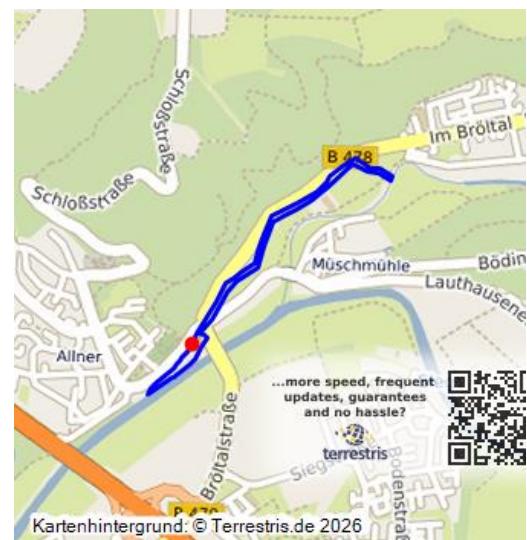
Gemeinde(n): Hennef (Sieg)

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemaliges unterschlächtiges Wasserad, Allner Mühle, Hennef (2023)
Fotograf/Urheber: Julia König



In Hennef-Allner direkt an der Sieg findet sich die Mühlenwüstung „Allner Mühle“ unterhalb von [Schloss Allner](#). Der Standort soll nach Aufgabe einer Mühle in deren Nähe des Ortes „Müsselmühle“ an der Bröl im 17. Jahrhundert angelegt worden sein. Das Wasser wurde von der Bröl abgezweigt und über einen langen Obergraben - an der Mündung der Bröl in die Sieg vorbei - zum unterschlächtigen Wasserrad geführt und floss hinter der Mühle über einen relativ kurzen Untergraben direkt in die Sieg zurück.

Die Allner Mühle wurde bis zum Ende des Mahlzwangs 1810 als herrschaftliche Mühle von [Schloss Allner](#) betrieben. Bis dahin mussten die umliegenden Bauern ihr Getreide in der Mühle mahlen lassen und Abgaben an den Landesherren zahlen. Die letzten Mühlengebäude wurden 1811 gebaut. Im Jahr 1973 wurde das Mühlengebäude abgerissen. Bis zur Betriebsaufgabe 1971 wurde noch durch Alois Verspohl gemahlen.

Erhalten geblieben sind Teile des südlichen Mauerwerks und des ca. 100-jährigen Wasserrads. Auch Relikte des Staubeckens mit Überlauf, des Stauteichs und der Teile des Grabenverlaufs sind im Gelände auszumachen. Die verliebenden Elemente der Allner Mühle sind über einen Steg mit Informationstafel von der Schlosstraße aus sichtbar.

Die Mühlenwüstung „Allner Mühle“ mit ihren Relikten ist ortsfestes Denkmal und ortsfestes Bodendenkmal gem. §3 DSchG NW (Denkmalliste der Stadt Hennef, Stand: 29.02.2012).

(Julia König, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2023)

Internet

www.hennef.de: Denkmalliste der Stadt Hennef (abgerufen 04.03.2023)

Literatur

Nicke, Herbert (1998): Bergische Mühlen. Auf den Spuren der Wasserkraftnutzung im Land der tausend Mühlen zwischen Wupper und Sieg. Wiehl.

Allner Mühle an der Bröl

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle

Straße / Hausnummer: Schlossstraße

Ort: 53773 Hennef - Allner / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal und ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Vor Ort Dokumentation, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1650 bis 1700, Ende 1971 bis 1973

Koordinate WGS84: 50° 46' 50,53" N; 7° 18' 12,13" O / 50,7807°N: 7,30337°O

Koordinate UTM: 32.380.391,22 m: 5.626.810,87 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.965,98 m: 5.628.061,24 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Julia König, „Allner Mühle an der Bröl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345183> (Abgerufen: 8. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

